# Im Hotel

## Ein Zimmer im Hotel reservieren

### Per Mail:

Guten Tag,

Ich möchte ein Doppeltzimmer mit einem großen Bett und mit einem Kinderbett für den 25. Juni reservieren. Ich möchte ein ruhiges Zimmer, nach der Sonnenseite. Ich werde am Abend gegen sieben Uhr ankommen und bis zum 29. Juni am Morgen bleiben.

Schöne Grüße,

Peter Schneider

### Telefonisch:

- Hallo. Könnte ich ein Einzelzimmer mit Bad und mit Seeblick für den 25. Juli nächsten Monats reservieren?

- Ja, mein Herr. Welches ist Ihr Name, bitte?

- Peter Schneider.

- Um wie viel Uhr kommen Sie bei uns an?

- Spät abends. Was kostet das Zimmer, bitte?

- Zwischen achtzig und hundertzehn Euro, je nachdem Zimmer

## Ankunft im Hotel

- Vor acht Tagen habe ich ein Zimmer reserviert.

(Der Angestellte sucht im Computer nach).

-Ach ja. Sie haben Nummer fünfzig. Es ist ein großes Zimmer mit Bad im fünften Stock.

- Möchten Sie bitte den Meldezettel ausfüllen. Wenn Sie mir Ihren Pass lassen wollen, werde ich für Sie tun.

(Der Gepäckträger führt den Gast zum Fahrstuhl.)

- Wollen Sie bitte einsteigen.

- Es ist ein schönes Wetter heute, nicht wahr? Es soll die ganze Woche hindurch so bleiben.

- Hoffentlich.

-Hier ist links Ihr Zimmer und rechts das Badezimmer.

(Der Gepäckträger macht das Licht an und stellt die Handkoffer hin. Der Gast gibt ihm Trinkgeld). – Danke schön. Benötigen Sie etwas, so brauchen sie nur zu klingeln.

## Am nächsten Tag

Peter Schneider erwacht früh und ist guter Laune. Er steht auf, wäscht sich, kämmt sich und kleidet sich an. Er rasiert sich mit einem Elektrorasierer. Morgens isst man gut in Deutschland. Peter Schneider trinkt nur ein wenig Kaffee. Am Vormittag arbeitet er und besucht Kunden. Mittags geht er in ein Gasthaus. Nachmittags arbeitet er nicht und geht zu Fuß den Rhein entlang oder durch die Stadt. Am Abend geht er ins Kino. Dann schreibt er noch eine E-Mail, bevor er schläft.